



*Medaillenhamster. Andreas Vevera (l.) gewann zweimal Gold und einmal Bronze bei den Staatsmeisterschaften im Rollstuhltischtennis. Gemeinsam mit Doris Mader (r.) holte der Paralympicsgewinner den Mixed-Bewerb. Auf Grund der zahlreichen Medaillen darf sich der BSV Weißer Hof als erfolgreichster Verein in Österreich feiern lassen.*

FOTO: ZVG

**STAATSMEISTERSCHAFT** / Andreas Vevera eroberte in einer höheren Klasse den Titel im Einzel- und im Mixedbewerb.

# Zwei Titel für Vevera

Das Jahr 2008 war für das Tischtennisteam BSV Weißer Hof ein ganz Besonderes. Mitten drin statt nur dabei: Andreas Vevera. Er holte sich bei den Staatsmeisterschaften im Einzel und im Doppel den Titel.

Obwohl der Paralympicssieger aufgrund des Teilnehmer Mangels eine Klasse höher spielen musste, schaffte er jedoch die Sensation und sicherte sich gegen Hans Ruep

im entscheidenden fünften Satz denkbar knapp mit 11:9 seinen ersten Staatsmeistertitel. So nebenbei belegte er auch noch im Doppel mit Franz Desch den dritten Platz.

## Vorbereitung nicht ganz optimal verlaufen

Dieser Erfolg ist noch höher zu werten, da die Vorbereitung nicht ganz optimal verlief. „Im Moment habe ich nur wenig Zeit zum Trainieren. Vor allem

die vielen Medientermine und Veranstaltungen nach dem Paralympicssieg nehmen sehr viel Zeit in Anspruch. Ich hätte nie gedacht, dass der Hype weiter so anhält“, meinte Andreas Vevera.

Auch im Mixed krönten Doris Mader und Andreas Vevera ihre tolle Form mit dem Titel. Durch den sensationellen Medaillenspiegel darf sich der Verein nun als erfolgreichster Österreichs bezeichnen.